

# KIRCHENGEMEINDE HERRNBURG

Dezember  
Januar  
Februar

2015/16



## Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herrnburg

## Liebe Leserinnen und Leser.

Unter uns liegt der erste Advent, mit dem das neue Kirchenjahr begonnen hat. Ihre Wohnungen und Häuser sind adventlich geschmückt, auch in der Herrenburger Kirche hängt jetzt der große Adventskranz. Von Sonntag zu Sonntag wird eine weitere Kerze angezündet, bis an Heilig Abend die Kerzen an den Weihnachtsbäumen darauf verweisen, was Martin Luther in einem Weihnachtslied so gedichtet hat: »Das ewig Licht geht da herein, gibt der Welt ein' neuen Schein, es leucht' wohl mitten in der Nacht und uns des Lichtes Kinder macht. Kyrieleis«.

In diesem Jahr fällt der Nikolaustag auf den zweiten Advent. Nikolaus, der Bischof von Myra, war ein großer Freund der Kinder, um seine Geschichte wird es im Familiengottesdienst am 6. Dezember gehen. Der Beginn ist um 15.00 Uhr mit anschließendem Adventsbasar und Adventscafé im Gemeindehaus.

Auch zu allen anderen Gottesdiensten in der Adventszeit und zu Weihnachten sind Sie herzlich eingeladen. Die Adventswochen werden wie immer gefüllt sein mit Planungen, Vorbereitungen, Einkäufen, Verabredungen, Terminen. So könnten die Gottesdienste einen Kontrapunkt setzen, um für einen Moment durchzuatmen und zur Ruhe zu kommen. Das gilt auch für die Adventliche Bläsermusik in der Herrnburger Kirche am Freitagabend vor dem vierten Advent, dem 18. November, um 19.30 Uhr.

Das große Thema dieser Wochen und Monate sind die Flüchtlinge, die zu uns kommen. Niemand kann sagen, wie es weitergehen wird. Ihre Aufnahme ist eine große Herausforderung, der viele sich stellen, die Menschen aber auch verunsichert. Die Jahreslosung 2016 kann für uns eine Ermutigung sein, offen zu bleiben für das Neue und Unbekannte: »Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet« (Jesaja 66,13).

Das Gemeindeleben in Herrnburg wird in diesen Wochen von der Vakanz bestimmt. Herr Dr. Brunn hat nach drei Jahren als Pastor in Herrnburg eine neue Aufgabe an der Hamburger Universität übernommen. Der Kirchengemeinderat ist daher zusammen mit dem Propst, Dr. Siegert, um die Wiederbesetzung der Pfarrstelle bemüht.

Alle, die hauptamtlich und ehrenamtlich mitarbeiten, werden ihr Mögliches tun, damit das Gemeindeleben weitergeht. In dieser Ausgabe des Gemeindebriefs finden Sie dazu alle wichtigen Nachrichten. Viel Freude beim Lesen. Eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünsche ich Ihnen,

*K. P. = P. e*

## Geistliches Wort

Noch ein paar Wochen, dann wird dieses Jahr zu Ende sein. Über das, was das neue Jahr uns bringen soll, werden wir unterschiedliche Vorstellungen haben. Womöglich werden die sich nicht sehr von dem unterscheiden, was wir schon für dieses Jahr wollten: Frieden, Gerechtigkeit, Wahrhaftigkeit, Arbeit, Gesundheit, Zufriedenheit. Aber ungewiss bleibt wieder, ob sich und wie sich das alles erfüllen kann. In die Erwartungen und Wünsche, die wir haben, mischen sich unsere Sorgen und Ängste.

Als Losung über dem Jahr 2016 steht der Vers »Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet« (Jesaja 66,13).

Wir sind als Menschen trostbedürftige Wesen. Wie immer das neue Jahr aussehen wird: Ob neue Naturkatastrophen ganze Regionen der Erde verwüsten, ob weiterhin Millionen Menschen voller Ungewissheit auf der Flucht sind, ob uns eine Hoffnung zerbricht oder ob uns der Verlust eines Menschen trifft, wir brauchen Trost.

Im Angesicht des Unheils, des Abschieds, des Todes suchen wir Trost. Trost ist die Antwort des Glaubens auf das, was wir zu ertragen haben und was sich unserem Verstehen immer wieder entzieht. Trost hat mit der Wirklichkeit des Lebens zu tun, aber er verändert die Wirklichkeit nicht, sie bleibt dieselbe. Trost verändert den Menschen und hilft ihm, sich für einen Augenblick der Welt mit ihren leidvollen Erfahrungen zu entziehen.

Trost geschieht im Gestus der Zuwendung und der Nähe, der innersten Beteiligung. Den Anfang hat Gott selbst gemacht, denn er ist Mensch geworden, weil er sich uns zuwenden und uns seine Nähe schenken will. Mit der Geburt des Kindes im Stall von Bethlehem feiern wir an Weihnachten die Menschwerdung Gottes.

Wir werden getröstet durch Zuwendung und Nähe, die wir erfahren, und wir selbst schenken durch unsere Zuwendung und Nähe Trost. Aber der Trost braucht zugleich eine Hoffnung, die über das Leiden hinausgeht. Es ist die Hoffnung auf das Reich Gottes, das im Licht der Verheißungen sichtbar wird. Die Bilder der Hoffnung sprechen von der Zukunft, die kommen wird.

Trost und Hoffnung taugen aber niemals zur Begründung von Weltflucht. Der Wunsch, das Leben möge ganz anders werden und für alle Menschen zu seiner ganzen Fülle kommen, führt nicht aus der Welt heraus, sondern in sie hinein. Weltweit sind Menschen in Gruppen, Initiativen, Organisationen tätig für Gerechtigkeit und Frieden. Sie leben aus der Hoffnung, dass alles einen guten Ausgang nehmen wird, und trösten einander, solange dieser Ausgang noch aussteht.

*„Gott spricht:*

*Ich will euch trösten,  
wie einen seine Mutter  
tröstet“*

*(Jesaja 66,13)*

## Vakante Pfarrstelle

Zurzeit ist die Pfarrstelle in Herrnburg nicht besetzt. Für die Zeit der Vakanz habe ich die Vertretung übernommen, die Beauftragung dazu ist durch Propst Dr. Siegert im Einvernehmen mit dem Kirchengemeinderat erfolgt.

Mein Name ist Peter Parge, ich bin Pastor im Ruhestand. Einige werden mich aus den Gottesdiensten kennen, die ich in den vergangenen Jahren in der Herrnburger Kirche gehalten habe. Inzwischen bin ich auch Mitglied der Herrnburger Kirchengemeinde. Ich wohne zwar in Lübeck, gehöre aber zur Personalgemeinde.

Die Vertretung habe ich im Umfang einer halben Pfarrstelle übernommen. Damit sind die Leitung des Kirchengemeinderates und die Erledigung von Verwaltungsangelegenheiten sichergestellt. Zu den Aufgaben gehören weiter die Übernahme von Gottesdiensten und der Amtshandlungen, also von Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Erreichbar bin ich über das Gemeindebüro.

Die Vertretung habe ich gerne übernommen, freue mich aber natürlich, wenn die Herrnburger Kirchengemeinde schon bald wieder eine neue Pastorin oder einen neuen Pastor hat.

**Peter Parge**

## Abschied aus Herrnburg und Selmsdorf

Im Oktober waren es drei Jahre, dass ich in Herrnburg und Selmsdorf tätig war. Damit endete meine Zeit als Pastor zur Anstellung, die eine Probezeit ist. Zum Ende der Probezeit werden Kirchengemeinderat und Pastor vom Propst befragt, ob sie weiterhin zusammen arbeiten wollen. In den letzten zwei Jahren habe ich den Eindruck gewonnen, dass ich hier im Norden noch anderes als die hiesige Kirchengemeinde kennenlernen möchte.

Zum 1. September habe ich am Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Hamburg die Leitung der Arbeitsstelle Kirche und Gemeinwesen übernommen, die von der Nordkirche unterhalten wird. Dabei geht es um die wissenschaftliche Reflexion derjenigen kirchlichen Handlungsfelder, die fester Bestandteil unserer bürgerlichen Gesellschaft sind. Neben klassischen diakonischen Themen treten hier Themen wie z.B. Friedhof, Kirche und Sport oder auch die besondere Problematik des ländlichen

Raumes ins Blickfeld. Als Privatdozent für Dogmatik, Religionsphilosophie und Ethik und vor dem Hintergrund meiner Erfahrungen in der größten Landgemeinde Mecklenburgs (denn das ist Herrnburg!) reizt mich dieses Arbeitsfeld.

Auch wenn das für meine Frau, meine drei Kinder und mich wohllich keinen Abschied aus Herrnburg bedeutet, endet für mich beruflich eine Zeit, in der es neben vielen schwierigen und spannungsreichen Erfahrungen auch sehr schöne und wertvolle gab. Einige Projekte und Ideen bleiben unangeschlossen, aber manches konnte doch erreicht werden, nicht zuletzt mit der Unterstützung durch den Herrnburger und den Selmsdorfer Kirchengemeinderat und durch viele andere engagierte Menschen.

Vermisse ich es, mit Ihnen in der Herrnburger Kirche Gottesdienste zu feiern. Auch die heitere Atmosphäre im Gemeindebüro wird mir fehlen, ebenso die Arbeit mit dem Redaktionsteam unseres Gemeindebriefes. Gerne erinnere ich mich auch an die Seniorennachmittage, die Gemeindeflüge und die Kindergartenandachten und an so manchen Geburtstagsbesuch, an dem ich aus früheren Zeiten hier im Grenzgebiet und von der Flucht aus dem ehemaligen Ost- und Westpreußen erzählt bekam.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich sagen für die vielen Begegnungen und Gespräche, für Aufnahme und Annahme, Vertrauen und Wertschätzung und für tatkräftige Mitarbeit in der Kirchengemeinde, sei es durch Blumenspenden für den Altar, durch Orgelspiel, Musizieren und Anspielen von Kindern und Konfirmanden in den Gottesdiensten, durch Engagement im Kindergottesdienst, durch das Austragen von Gemeindebriefen oder durch das Halten von Vertretungsgottesdiensten und Küsterarbeiten, um nur einiges zu nennen.

»Lebbe geht weider«, sagen die Leute in Hessen, meiner Heimat. Und so ist es auch: Gott führt uns unsere Wege durch das Leben, wenn wir auf die Zeichen achten, die er uns gibt.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen für Ihre Wege und einen wachen Geist für die Zeichen, die Gott Ihnen schenkt.

**Pastor Frank Martin Brunn**



## Regelmäßige Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde

<b>Montag</b>	15.45 - 17.00	<b>Kirche für Kinder Kl. 1-3</b>	Sigrid Susanne Awe
	17.00 - 18.00	<b>Musikensemble</b>	Carsten Lueders
<b>Dienstag</b>	17.00 - 18.30	<b>Vorkonfirmanden 08.12., 12.01., 26.01., 23.02.</b>	Sigrid Susanne Awe
	17.00 - 18.30	<b>Hauptkonfirmanden 01.12., 15.12., 19.01., 16.02.</b>	Sigrid Susanne Awe
	18.00 - 20.30	<b>Nähgruppe</b>	Consuela Popko
<b>Mittwoch</b>	15.45 - 16.45	<b>Kirche für Kinder Kl. 4-6</b>	Sigrid Susanne Awe
	17.00 - 18.30	<b>Vorkonfirmanden 09.12., 13.01, 27.01., 24.02</b>	Sigrid Susanne Awe
	17.00 - 18.30	<b>Hauptkonfirmanden 02.12., 16.12, 20.01., 17.02.</b>	Sigrid Susanne Awe
<b>Freitag</b>	15.00 - 17.00	<b>Seniorenachmittag 18.12., 15.01., 19.02.</b>	Rosemarie Rupp
	19.00 - 22.00	<b>Junge Gemeinde 29.01., 26.02.</b>	Sigrid Susanne Awe



## Aktuelles

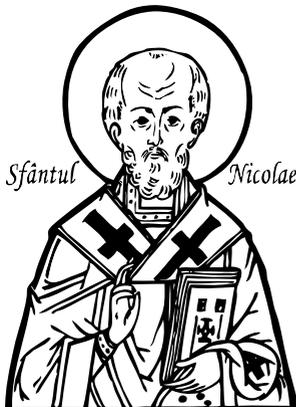
### Festliches Weihnachtskonzert in der Herrnburger Kirche

mit den Travesängern aus Lübeck  
am Freitag, dem 04. Dezember  
um 18.00 Uhr

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten



### Gemeinsam den 2. Advent feiern



Am **6. Dezember** ist Jede/r um 15.00 Uhr zum Advents-Familiengottesdienst in unsere Herrnburger Kirche eingeladen! Es ist der Gedenktag des Heiligen Nikolaus von Myra. Um ihn ranken sich viele spannende Legenden, mit welchen wir uns im Gottesdienst beschäftigen werden. Anschließend laden eine Kaffeetafel, Bastelangebote und ein Adventsbasar im Gemeindezentrum zu einem gemütlichen Adventsnachmittag ein, mit Zeit für entspannte Gespräche.



Wer etwas zum Basar beitragen und einen eigenen kleinen Stand aufbauen oder sich am Kuchenbuffet beteiligen möchte, kann sich an mich wenden.

**Sigrid Susanne Awe**

**Kribbel, krabbel ...**



Wir sind die Krabbelgruppe der Kirchengemeinde in Herrnburg. Inzwischen sind wir 9 Mütter mit Babys und Kleinkindern im Alter von 9 Monaten bis 1,5 Jahren und treffen uns immer donnerstags ab 09.00 Uhr bis spätestens 12.00 Uhr. Wir frühstücken zusammen, jeder bringt etwas zum Frühstück mit.

Für die Kinder steht das gemeinsame Spielen auf dem Programm. Unsere Kleinen freuen sich jedes Mal auf ihren Krabbelvormittag.

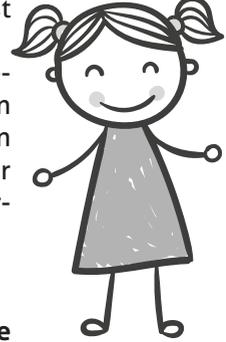
**Melanie Hammerich und Vanessa Slabert**

## Kindergottesdienstkreis sucht Mitarbeiter



Wer möchte im Kindergottesdienstkreis mitmachen? - Eine wichtige und lohnende Aufgabe, die dringend weitere Mitarbeiter/innen benötigt! Ca. zwei Mal pro Monat findet parallel zum Gottesdienst ein Kindergottesdienst statt.

Wir sind eine kleine Gruppe Frauen, von denen sich jeweils zwei Mitarbeiterinnen in der Woche vor dem Kindergottesdienst treffen und ihn gemeinsam vorbereiten. Es ist die richtige Aufgabe für alle, denen die biblischen Geschichten und ihre Weitergabe an Kinder wichtig sind.



**Ansprechpartnerin: Sigrid Susanne Awe**

## Bläsermusik zum Zuhören und Mitsingen in der Herrnburger Kirche

Die adventliche Bläsermusik für die Kirchenregion Grevesmühlen findet in diesem Jahr in unserer Kirche statt. Am Freitag, 18. Dezember laden die vereinigten Posaunenchöre der Kirchenregion Grevesmühlen um 19.30 Uhr unter der Leitung von Kirchenmusikerin Annerose Lessing zu einer Adventsmusik ein. Die Orgel wird gespielt von Kirchenmusikdirektor Christoph D. Minke.

Eine gute Möglichkeit zum Innehalten, zum Aufspüren der Weihnachtsfreude, zum Singen der vertrauten Lieder.

Es lohnt sich, sich an diesem Abend auf den Weg zu machen. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, kann sich gerne an Gemeindepädagogin S. S. Awe wenden.

## Gottesdienste im Februar

In seiner Sitzung am 10.11.2015 hat unser Kirchengemeinderat beschlossen, dass im Februar 2016 die Gottesdienste im Gemeindehaus stattfinden.

Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Beten, Singen und Feiern.



## Wer möchte von Sternsängern besucht werden?

Am 10. Januar werden wieder kleine und große Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs sein, um Spenden zu sammeln. Mit diesem Geld werden weltweit Hilfsprojekte für Kinder, die in größter Armut leben, finanziert. Anhand eines Beispiellandes wird jedes Jahr die Lebenssituation von diesen Kindern vorgestellt. Für die diesjährige Aktion haben sich die Organisatoren mit dem Leben in Bolivien befasst. Willi Weitzel (aus »Willi will's wissen«) war mit einem Filmteam dort und hat einen kurzen Dokumentarfilm für die Sternsingeraktion gedreht.

Im vergangenen Jahr haben die Kinder der beteiligten Länder rund 45,5 Millionen Euro gesammelt (alle Infos unter [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)).

Seit vielen Jahren engagieren sich Kinder unserer Gemeinde bei den Sternsängern. Wenn Sie diese Aktion unterstützen und von 4 König/innen und einem Erwachsenen für ca. 10 Minuten besucht werden möchten, rufen Sie mich gerne an und vereinbaren mit mir eine Uhrzeit oder tragen sich in die Listen in Kirche oder GZ ein.

**Gemeindepädagogin S. S. Awe**

## Winter-Ferienspiele fallen aus

Die Ferienspiele im Februar 2016 finden in diesem Jahr leider nicht statt. Durch die Vakanz der Pfarrstelle fallen einige zusätzliche Aufgaben in meinen Arbeitsbereich, die einen erhöhten Arbeitszeitaufwand mit sich bringen.

**Gemeindepädagogin S. S. Awe**

## Willkommen in der Jungen Gemeinde

Ein Mal im Monat (in der Regel am letzten Freitag) haben die Jugendlichen unserer Gemeinde die Möglichkeit, sich im Gemeindezentrum zu treffen, um über Gott und die Welt zu reden, gemeinsam zu kochen oder zu Lagerfeuer- und Kinoabenden und/oder ...

Eure Ideen für diese Treffen sind gefragt! Ihr seid ein wichtiger Teil dieser Gemeinde und darum sollen euch die Räume des Gemeindezentrums zur Verfügung stehen! Ich werde euch gerne bei der Umsetzung eurer Ideen behilflich sein. Die Termine findet ihr in der Tabelle auf Seite 6. Ich freue mich auf euch!

**Gemeindepädagogin S. S. Awe**



## Rückblick

### Gemeindefest

Unter dem Motto »Nehmt euch an die Hand - gemeinsam tolerant« feierten wir am Samstag, 12. September unser Gemeindefest.

In der Vorbereitungszeit hat der Festausschuss, bestehend aus Pastor Dr. Frank Martin Brunn, Sigrid Susanne Awe, Maren Molitor, Gisela Mull, Claudia Schmidt und Annett Rabes, ein buntes Programm zusammengestellt.

Das Fest begann um 15.00 Uhr mit einem großen Kuchenbuffet. Anschließend gab es Spiel und Spaß für kleine und große Leute. Die Spielstationen waren gut besucht. Das Glücksrad stand kaum still, die Kinder probierten sich im Luftballons rasieren und Smarties mit Stäbchen essen. Wer es bunt treiben wollte, ließ sich schminken und Märchenfans waren in der Märchenhöhle gut aufgehoben. In der Bastelecke wurden die eigenen Hände abgemalt, ausgeschnitten und mit bunten Kügelchen beklebt, anschließend konnten die Kinder die Hände mit nach Hause nehmen. Bei sommerlichen Temperaturen brachte es richtig Spaß, mit einer Wasserpistole Tischtennisbälle von Flaschen zu spritzen. Die Lose der mit attraktiven Preisen bestückten Tombola fanden reißenden Absatz.

Für musikalische Unterhaltung sorgte die Singgruppe Harmonie. Im Anschluss zeigte die Breakdancegruppe des SF Herrnburg einen Ausschnitt ihres Könnens.

Der Gottesdienst fand um 18.00 Uhr statt und wurde mit festlicher Barockmusik, der Tafel-Musik von G. Ph. Telemann, untermalt.

Anschließend konnte man sich am Grillstand der Jugendfeuerwehr und am Salatbuffet stärken.

Einen Höhepunkt erreichte das Fest um 20.00 Uhr mit einem mitreißenden Konzert der Band der Pfarrgemeinde Liebfrauen aus Eichholz. Die Musiker überzeugten durch hohes musikalisches Niveau und große Spielfreude.

Die Nachtschwärmer konnten das Fest am Lagerfeuer ausklingen lassen. Für Lagerfeuerromantik sorgten die milden Temperaturen und die Trommelgruppe, später dann Gitarrenklänge für die älteren Semester, die Jugend rockte derweil mit Gitarre und Cajon das Gemeindehaus.

Ein großes Dankeschön an die zahlreichen Konfirmanden und Jugendlichen für die freundliche und engagierte Betreuung von Getränkestand und Spielstationen, an die fleißigen Kuchenbäcker/innen und Salatspender, an die Helfer und alle, die zum Gelingen dieses fröhlichen Festes beigetragen haben!

*... Nach dem Fest ist vor dem Fest ... für das Gelingen des Gemeindefestes 2016 brauchen wir wieder viele fleißige Hände. Wer möchte im Festausschuss mitmachen? Bitte bei Sigrid Susanne Awe melden.*

**Annette Rabes und der Festausschuss**



# Ausblick

## Weltgebetstag 2016 - Wer macht mit?



Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen

sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (=konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. Weltgebetstag – das ist gelebte Ökumene!

Der nächste Weltgebetstag kommt von christlichen Frauen aus Kuba. Er wird am Freitag, den 4. März 2016, in Gemeinden auf der ganzen Welt gefeiert. Sein deutscher Titel lautet: Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf. In das Zentrum ihres Gottesdienstes haben die kubanischen Frauen das Zusammenleben der unterschiedlichen Generationen gestellt.

Seit einigen Jahren feiert unsere Gemeinde den Weltgebetstag reihum mit der Katholischen Gemeinde Liebfrauen, sowie den Evangelischen Gemeinden St. Christophorus und St. Philippus aus Lübeck. In diesem Jahr wird der Gottesdienst um 18.00 Uhr in unserer Herrnburger Kirche stattfinden. Im Anschluss gibt es wieder Zeit für Begegnungen, Gespräche und das Verkosten kubanischer Speisen.

Wer möchte bei den Vorbereitungstreffen dabei sein? Im Februar wird es 4 bis 5 Treffen (erstes am 1.2. um 19.15 Uhr, die weiteren jeweils abwechselnd dienstags und montags) mit Frauen aus allen vier Gemeinden geben. Im Herrnburger Gemeindezentrum werden wir interessante Frauen aus den Nachbargemeinden und das Land Kuba kennen lernen, sowie die Lieder und die Gottesdienstordnung des Weltgebetstages 2016.

<http://weltgebetstag.de/de/>



## Regionales Kinder- und Jugendmusical geplant



Im Jahr 2016 wird es wieder ein Musicalprojekt für alle Kinder und Jugendlichen der Kirchenregion geben. Die Sprecherproben werden Ende Mai beginnen. Das Probenlager in Boltenhagen und die Aufführungen des Musicals finden dann aber erst nach den Sommerferien statt.

Thema des Musicals wird Zachäus sein - der kleine Mann, dessen Neugier auf Jesus Zachäus zu einer Begegnung mit ihm verhilft, die sein Leben nachhaltig verändern soll.

Das Leitungsteam steckt bereits mit voller Energie in den Vorbereitungen und freut sich auf die Begegnungen, das gemeinsame Singen und Musizieren, die intensive Auseinandersetzung mit einer spannenden biblischen Geschichte.

Alle, die nun Lust auf das Projekt bekommen haben, werden rechtzeitig über die Anmeldemodalitäten informiert (im nächsten Gemeindebrief und auf Flyern).

# JAHRESLOSUNG 2016

*Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.*

*Jes 66,13*

*Der Gemeindebrief  
wird gesponsert von:*



## Haus am Brink

Pflegezentrum Lüdersdorf

Vollstationäre Pflege  
und Tagespflege

**Bei uns werden Sie kompetent  
und mit Herz gepflegt**

Wir beraten Sie in allen Fragen der Pflege.  
Bitte informieren Sie sich

Am Brink 11, 23923 Wahrsow, Telefon 038821 - 613-0

[www.hausambrink.de](http://www.hausambrink.de)    [info@hausambrink.de](mailto:info@hausambrink.de)

*Sie brauchen Blumen für die schönen oder auch die traurigen Tage des Lebens? Sie suchen eine ausgefallene Idee zum Geburtstag, ein besonderes Arrangement für Ihre Hochzeit, Ihre Veranstaltung oder Ihre Feierlichkeit?*



## Blüten Zauber

Herrnburg

Mo-Fr 9.00 - 18.00 h  
Sa 9.00 - 13.00 h  
So 10.00 - 12.00 h

- ⊕ täglich frische Schnittblumen und Pflanzen der Saison
- ⊕ individuelle Sträuße und stilvolle Tischgestecke
- ⊕ zeitgemäße Hochzeitsfloristik und Trauerfloristik
- ⊕ Blumenverband überEurofloristik

Hauptstraße 118, 23923 Herrnburg, Tel. 038821-67243

[www.bluetenzauber-herrnburg.de](http://www.bluetenzauber-herrnburg.de)

[www.bluetenzauber-herrnburg.de](http://www.bluetenzauber-herrnburg.de)    [info@bluetenzauber-herrnburg.de](mailto:info@bluetenzauber-herrnburg.de)



**GRAFIK DESIGN NORDUS**  
**www.grafik-design-nordus.de**

*e-mail: malerei@palme-design.de*

Internetseiten, Logos, Plakate, Flyer,  
 Broschüren, Visitenkarten - und mehr:  
 individuell gestaltet von Manuel Nordus

Individuelle Lernunterstützung  
 für  
 Grundschüler (Nachhilfe)  
 Tel.: 038821-159 819  
 (Palingen)



**Tel.: 038821- 159 819**

**Manuel Nordus**



**Thomas Weiß**  
 Steinmetz- und Steinbildhauermeister

**GRANIT- und MARMORBEARBEITUNG**

Hauptstraße 13a • 23923 Lüdersdorf  
 Tel.: (038821) 66302 Fax: (038821) 65195  
 Mobil: 0172 - 5425668

**Alles still!**

**Alles still! Es tanzt den Reigen  
Mondenstrahl in Wald und Flur,  
Und darüber thront das Schweigen  
Und der Winterhimmel nur.**

**Alles still! Vergeblich lauschet  
Man der Krähe heisrem Schrei.  
Keiner Fichte Wipfel rauschet,  
Und kein Bächlein summt vorbei.**

**Alles still! Die Dorfeshütten  
Sind wie Gräber anzusehn,  
Die, von Schnee bedeckt, inmitten  
Eines weiten Friedhofs stehn.**

**Alles still! Nichts hör ich klopfen  
Als mein Herze durch die Nacht -  
Heiße Tränen niedertropfen  
Auf die kalte Winterpracht.**

**Theodor Fontane (1819-1898)**

## Aus den Kirchenbüchern

» Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur.«  
2. Kor 5,17



### Getaufte

Henrik Ernst Georg Gehs, Groß Neuleben  
Belinda Prehn, Herrsburg  
Isabelle König, Herrsburg  
Leon König, Herrsburg  
Elly Marleen Miethke, Herrsburg  
Titus Kettwig, Herrsburg

### Getraute

Karl Borrmann und Tina Borrmann geb. Schmiedeberg



### Verstorbene

Klaus Schiller, Lübeck  
Margarete Friederitz geb. Soja,  
Palingen



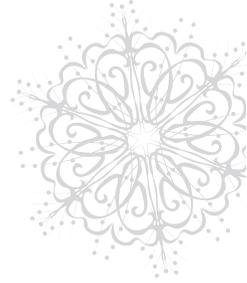
# Wir gratulieren zum Geburtstag

»Er wird dich mit seinen Fittichen decken, und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.«

Psalm 91.4

## Dezember

Borchardt, Elli	Lüdersdorf	92
Mikkelsen, Elisabeth	Lüdersdorf	90
Schümann, Agnes	Lüdersdorf	90
Krüger, Irma	Lüdersdorf	89
Toru-Gesswein, Helve	Herrnburg	88
Oldenburg, Eva	Palingen	86
Masan, Rita	Herrnburg	82
Ketels, Dieter	Herrnburg	75
Meiburg, Christa	Palingen	75
Parge, Peter	Lübeck	75



## Januar

Richter, Margarete	Wahrsow	90
Wollin, Annemarie	Lockwisch	87
Korovackis, Erna	Herrnburg	85
Meyer, Werner	Wahrsow	85
Glatz, Alfred	Palingen	84
Menz, Thea	Groß Neuleben	84
Rudolph, Alwin	Duvennest	84
Menz, Friedrich	Groß Neuleben	83
Sauer, Anneliese	Lüdersdorf	83



*Februar*

Rumpf, Lita	Herrnburg	93
Lorenz, Lydia	Herrnburg	88
Jakobsen, Erika	Wahrsow	85
Wendt, Ingeburg	Herrnburg	84
Baumann, Mia	Herrnburg	81
Brüggemann, Friedel	Herrnburg	81
Urbanski, Dore	Herrnburg	81

GOTT LOB, DIE KALTE WINTERZEIT  
BRINGT UNS DIE WERTE WEIHNACHTSFREUD,  
DAS JAHR GEHT AUS, DIE FREUD IST DA,  
DAS LICHT, DAS NEUE JAHR IST DA.  
HALLELUJA!

MEIN GOTT, GIB MIR DAS WAHRE LICHT!  
WENN MIR GLEICH LICHT UND FREUD GEBRICHT,  
SEI DU MEIN TROST, MEIN LICHT UND FREUD,  
DAß ICH DIR SING IN EWIGKEIT.  
HALLELUJA!

JOHANN OLEARIUS (1611 - 1684)

# Impressum

## Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herrnburg  
Hauptstr. 79a, 23923 Herrnburg  
[www.kirche-herrnburg.de](http://www.kirche-herrnburg.de)

## Pfarrstelle zurzeit vakant

Vakanzvertreter: Pastor em. Peter Parge  
Erreichbar über das Gemeindesekretariat.  
(Montag: Ruhetag)

## Friedhofsverwaltung und Gemeindesekretariat

Susanne Hein  
Bürozeiten: Montag- Freitag 8.00 - 11.30 Uhr  
Tel. 038821/60029 oder 0174/7187293  
Fax. 038821/67262  
E-Mail: [herrnburg@elkm.de](mailto:herrnburg@elkm.de)



## Gemeindepädagogik

Gemeindepädagogin Sigrid Susanne Awe, Tannenkoppel 38 b,  
23564 Lübeck, Tel. 0451/5061333 oder 0162/3236278  
E-Mail: [s.susanne.awe@web.de](mailto:s.susanne.awe@web.de)

Gemeindediakon Torsten Woest, Hinterstr. 11, 23923 Selmsdorf  
038823/22024 oder 0152/08908471

## Seniorenarbeit

Rosemarie Rupp, Im Musennest 15, 23564 Lübeck  
0451/48929158

## Nähgruppe

Consuela Popko, 23923 Herrnburg  
038821/689983

## Krabbelgruppe

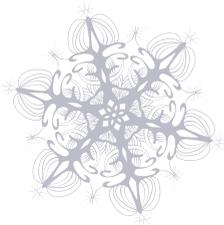
Melanie Hammerich  
Tel.: 038821/65645 oder 017647788297  
Vanessa Slabert  
Tel.: 038821/146093 oder 015207923601

## Musikgruppe

Carsten Lueders, Tel.: 038821/68188,  
E-Mail: [carsten\\_lueders@web.de](mailto:carsten_lueders@web.de)

## Bankverbindung

IBAN: DE75 1405 1000 1000 0398 26, SWIFT-BIC: NOLADE21WIS  
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest



## Gottesdienstplan Dezember-Februar

06.12.	<b>2. Advent Nikolaustag</b>	Gemeindepädag. Awe	15.00	Familiengottesdienst Kirchencafé, Adventsbasar
13.12.	<b>3. Advent</b>	Pastorin Prien	10.30	Taufe
20.12.	<b>4. Advent</b>	Pastor Parge	10.30	mit Kindergottesdienst 
24.12.	<b>Heiligabend</b>	Gemeindepädag. Awe	15.00	Krippenspiel
	<b>Heiligabend</b>	Gemeindepädag. Awe/ Pastor Martin	17.00	Christvesper
25.12.	<b>1. Weihnachtstag</b>	Pastor Mix	10.30	
26.12.	<b>2. Weihnachtstag</b>	Pastorin Harder Pastor Meyer	10.15	Propsteigottesdienst in Roggenstorf
27.12.	<b>1. Sonntag nach dem Christfest</b>	Pastorin Prien	10.30	
31.12.	<b>Altjahrsabend</b>	Pastor Parge	17.00	Abendmahlsgottesdienst
01.01.	<b>Neujahr</b>		14.00	Gottesdienst in Schlutup
03.01.	<b>2. Sonntag nach dem Christfest</b>	Pastor Ries	10.30	mit Kindergottesdienst anschl. Kirchencafé 
10.01.	<b>1. Sonntag nach Epiphania</b>	Pastor Parge	10.30	mit Sternsängern
17.01.	<b>Letzter Sonntag nach Epiphania</b>	Pastor Parge	10.30	mit Kindergottesdienst
24.01.	<b>Septuagesimae</b>	Pastor Ries	10.30	
31.01.	<b>Sexagesimae</b>	Pastorin Prien	10.30	
07.02.	<b>Estomihi</b>	Pastor Parge	10.30	Abendmahl Kindergottesdienst Kirchencafé 
14.02.	<b>Invocavit</b>	Pastor Ries	10.30	
21.02.	<b>Reminiscere</b>	Pastor Parge	10.30	
28.02.	<b>Okuli</b>	Pastor Parge	10.30	
06.03.	<b>Lätare</b>	Pastorin Prien	10.30	Abendmahl Kindergottesdienst Kirchencafé 

**Winterkirche im Gemeindezentrum:  
für die vier Wochenenden vom 7. - 28. Februar 2016**

**Gottesdienste im Pflegezentrum Haus am Brink in Wahrsow  
Mittwoch 27. Januar 2016, Mittwoch 24. Februar 2016  
jeweils 15.30 Uhr**